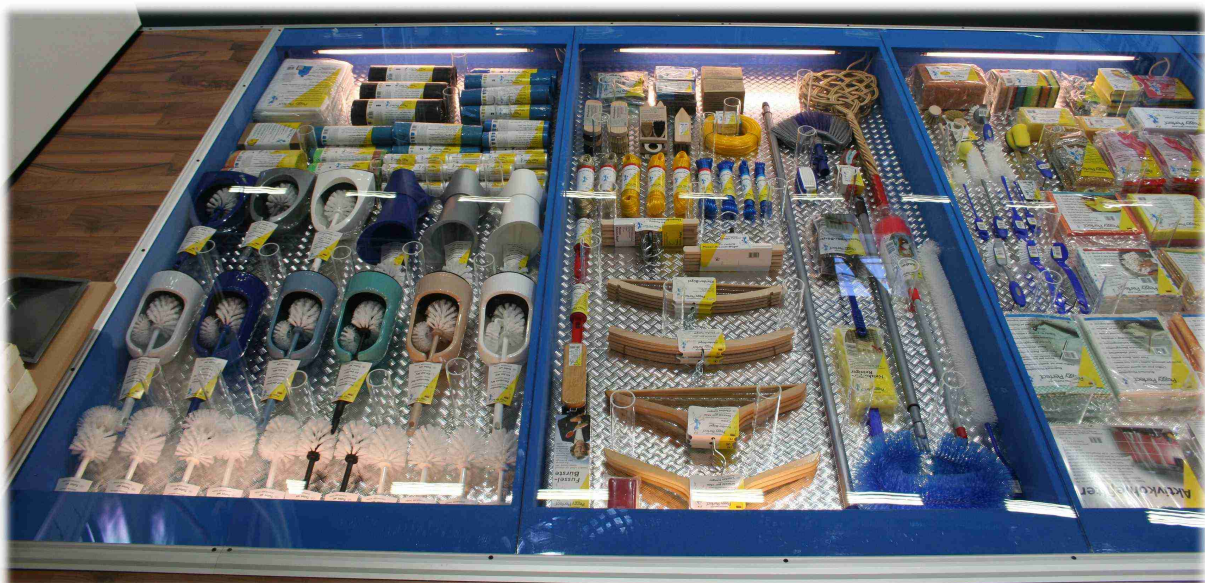




Messebericht Eisenwarenmesse „Practical World“ 2006

Die Internationale Eisenwarenmesse / Practical World, die in diesem Jahr vom 05.03. - 08.03.2006 in den Kölner Messehallen stattfand, ist die globale Leitmesse der DIY-Branche. Mehr als 3.000 Aussteller präsentierten hier auf einer Ausstellungsfläche von über 200.000 m² im 2-Jahres-Turnus den Fachbesuchern aus der Eisenwaren- und DIY-Branche ihre Produktneuheiten.

Peggy-Perfect präsentierte sich erstmalig im neuen Messestand und präsentierte seine Produkte in neuer Art und Weise.



Den Besuchern stand das bewährte Messteam zur Verfügung.



von links :
Matthias Fieles - Monika Rimmele - Winfried Maier

Wir bedanken uns bei allen Besuchern für das rege Interesse und freuen uns auf
Ihr weiteres Interesse bei den nächsten Veranstaltungen.

Schlussbericht INT. EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2006: Kölner Weltleitmesse setzt wichtige Impulse

Nahezu 75.000 Fachbesucher aus 140 Ländern - Weltleitmesse noch internationaler - "PRACTICAL WORLD-Forum supported by EDRA" Highlight der DIY-Welt

Mit nahezu 75.000 Fachbesuchern aus 140 (2004: 114) Ländern hat die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2006, die heute nach vier Tagen zu Ende geht, das gute Ergebnis der 2004er Veranstaltung sogar leicht übertroffen, ihren Status als Weltleitmesse sowie Trend- und Neuheiten-Show für die Segmente Werkzeug, Sicherungstechnik, Schloss + Beschlag sowie Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY eindrucksvoll bestätigt und ihre Internationalität noch weiter ausgebaut. "Dieses Ergebnis ist vor dem Hintergrund der noch immer angespannten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die vertretenen Branchen ein sehr guter Erfolg," kommentierte Oliver P. Kuhr, Geschäftsführer der Koelnmesse GmbH, die Zahlen. Ein noch besseres Ergebnis des Inlands-Besuches habe das Schneechaos in Süddeutschland am Eröffnungssonntag verhindert, nicht alle hätten den Besuch Montag bis Mittwoch nachholen können, so Kuhr. Der Messe-Geschäftsführer betonte: "Die internationalen Zahlen sind hervorragend. Wir haben ein Plus der Besucher aus Südamerika von über 60 Prozent, ein Plus aus den USA von 26 Prozent und fast 20 Prozent mehr Besucher aus Asien. Aus Osteuropa gibt es einen neuen Besucherstrom nach Köln!" Oliver P. Kuhr wörtlich: "Die Veranstaltung ist dank der sehr hohen Angebotsbreite und -tiefe, der überragenden Internationalität und der sehr guten Besucherquantität und -qualität die weltweit unerreichte Plattform und ein unverzichtbarer Impulsgeber für ihre Branchen."

3.491 Aussteller aus 58 Ländern stellten vom 5. bis 8. März 2006 in Köln die neuesten Produktinnovationen und Dienstleistungstrends bei Werkzeugen, Sicherungstechnik, Schloss + Beschlag sowie Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY vor. Der Viel-Branchen-Verbund und die vielen mittelständischen Aussteller sind Markenzeichen und Gütesiegel der Weltleitmesse, die seit 2004 im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindet. Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhr: "Der Turnus-Wechsel hat sich bewährt, keine Spezialmesse kann das Angebot des Flaggschiffes bieten. Gerade für die klein- und mittelständische Industrie, die die beteiligten Branchen ausmachen, ist die Messe unerlässliche Basis für den Geschäftserfolg." Insbesondere aus dem Hardware-Sektor kam höchstes Lob für die Traditionsveranstaltung, deren Wurzeln bis in die 20er Jahre zurückreichen. Mit der Brockhaus HEUER GmbH aus Plettenberg, der Altenaer Geck GmbH, der Heinrich Görtz KG, Wuppertal und der Johann Kretzer GmbH & Co aus Solingen wurden im Rahmen der Messe vier Firmen ausgezeichnet, die bereits seit 50 Jahren ununterbrochen hier ausstellen. "Ein halbes Jahrhundert Kundenbindung ist sicherlich einmalig in der internationalen Messewelt", betonte Hans-Joachim Kampen, Produktmanager der Veranstaltung.

"Go for Cologne" - der Ruf schallte im Vorfeld durch die internationale DIY-Welt und wurde erhört. Nach etwas verhaltenem Beginn am unter dem Schneechaos in Deutschland leidenden Eröffnungssonntag waren die neuen Hallen des Messe-Segmentes Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY an den Folgetagen deutlich belebter. "Gemeinsam mit den beteiligten Verbänden und Verlagen haben wir uns massiv bemüht, auch die Verantwortlichen aus den Baumärkten vor Ort nach Köln zu holen", berichtete Oliver P. Kuhr. Er resümierte: "Wir waren - auch im Vergleich zur Vorveranstaltung - erfolgreich!" Von einer "great show" sprach Frank Loncar, Präsident International Sourcing der zweitgrößten Baumarktkette der USA, Lowe's, der mit einigen führenden Mitarbeitern des Unternehmens in Köln war. Loncar wörtlich: "Die komplette DIY-Welt ist mit einem großen Aufgebot auf dieser Messe, die viele tolle neue und innovative Produkte zeigt!" Manfred Maus, OBI-Gründer und Präsident des Bundesverbandes Deutscher Heimwerker-, Bau- und Gartenfachmärkte (BHB), lobte: "Auch wenn die neuen Platzierungen noch gelernt werden müssen, kommen die Messehallen hervorragend an. Sie haben einen unglaublichen Impuls gebracht, der sich in den Messeständen widerspiegelt. Die Aussteller haben die Chancen der neuen Hallen für einen neuen Auftritt genutzt!"

Lob von vielen Seiten - Ministerpräsident Althaus: "Tolle Plattform"
Handel, Industrie und Politik sind sehr zufrieden mit "ihrer" INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD. "Für die thüringische Werkzeugindustrie, das zweitgrößte Werkzeugzentrum

Deutschlands, ist die Veranstaltung dank der Internationalität, der hohen Besucherzahlen und der sehr guten Besucherqualität eine tolle Plattform!" Mit diesen Worten beschrieb Thüringens Ministerpräsident Dieter Althaus bei seinem Besuch der rund hundert Aussteller aus dem Freistaat die Messe. Dr. Michael Lucke, Geschäftsführer der Eduard Wille GmbH und Fachbeiratsvorsitzender der Messe, beglückwünschte die Koelnmesse und die Kölner zum "hochwertigsten und modernsten Messegelände Europas". Weiter bezeichnete er die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD als "optimale Plattform, um uns unseren Handelspartnern und Kunden aus dem In- und Ausland zu präsentieren".

Diethard Schmale von der BURG-WÄCHTER KG hob die Internationalität der Messe hervor. Der Geschäftsleiter Marketing / Vertrieb sagte wörtlich: "Nur auf der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD haben wir die Chance, unsere Leistungsfähigkeit und die der deutschen Industrie gegenüber der ganzen Welt und damit auch gegenüber den Unternehmen aus Fernost hervorzuheben!"

"Der Handel hat eindeutig mit den Füßen pro Messe abgestimmt", betonte Thomas Dammann. Der Hauptgeschäftsführer vom Zentralverband Hartwarenhandel (ZHH) ergänzte: "Einige Händler sind ganz bewusst mit mehreren Mitarbeitern gekommen, um der Industrie zu signalisieren, dass der Handel eine starke Messe braucht!" Dammann regte an, das Angebot der Messe zu erweitern - zum Beispiel das Thema Arbeitsschutz auszubauen -, um die hohe Qualität des Veranstaltungsportfolios zu halten.

Ministerinnen-Lob für neues Gelände und Messekonzept

Das im Januar dieses Jahres eröffnete neue Gelände der Koelnmesse GmbH ist bei Ausstellern und Besuchern hervorragend angekommen. Sowohl die neuen Messehallen mit Eingangsbereich Nord und Messeboulevard als auch das runderneuerte bestehende Gelände wurden gelobt. "Die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2006 hat in der Präsentations-, Aufenthalts- und Servicequalität Maßstäbe gesetzt," war der einstimmige Tenor. Ein großes Lob kam auch von Christa Thoben, Wirtschaftsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen, für das Gelände und das neue Angebotskonzept der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD. Das Messekonzept mit dem Claim "solutions at work" sei "ideal, weil es über die einzelnen Produkte und Segmente hinaus Problemlösungen anbiete", so die Ministerin. Gegenüber Journalisten beschrieb Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhrt das Konzept: "Es ermöglicht mehr und mehr den Blick über den Tellerrand einzelner Themenbereiche hinaus. Der Kunde sucht und findet angebotsübergreifende Lösungen. Diese kann nur die Weltleitmesse mit ihrem Viel-Branchen-Verbund zeigen!"

Die neue Aufplanung der Veranstaltung in allen Segmenten wurde sehr gut angenommen. Von einer "nie dagewesenen Übersichtlichkeit" sprachen zum Beispiel viele Aussteller des Segmentes Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY, das komplett in die neuen Hallen 6, 7 und 8 umgezogen ist. Ebenso sorgte die getrennte Präsentation von Handwerkzeugen, Elektrowerkzeugen und Zubehör sowie Werkstatt- und Betriebsausstattung / Industriebedarf für eine allseits gelobte hohe Orientierungsqualität in der Messesäule Werkzeug. Besondere Übersichtlichkeit garantierte die in diesem Jahr neue Präsentation des Angebotes aus Asien in eigenen Hallen. Produktmanager Hans-Joachim Kampen erläuterte: "Nur so können wir ideale Orientierung bieten und jedem einzelnen der rund 3.500 Aussteller die Möglichkeit geben, sich erfolgreich zu präsentieren!" Mit 625 seien, bei gleich bleibender Fläche, rund hundert chinesische Firmen weniger als 2004 in Köln, berichtete er. Kampen wörtlich: "Gemeinsam mit den Tochtergesellschaften der Koelnmesse in Asien ist es uns gelungen, die chinesischen Aussteller für eine Veranstaltung mit dieser globalen Bedeutung zu qualifizieren!"

Forum war weltweites Jahres-Highlight - "Miss-DIY" kommt aus Leipzig

Das neue "PRACTICAL WORLD-Forum supported by EDRA" war nicht nur der Höhepunkt des Messesegmentes Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY, sondern das weltweite Jahres-Highlight für die Branche mit insgesamt rund 500 Teilnehmern. Ein Speaker's event mit internationalen TOP-Referenten machte das Forum am Messedienstag, 7. März, - nach einem exklusiven Get together am Vorabend auf der MS Rheinenergie - zu einem herausragenden Branchenkongress, organisiert von der European DIY-Retail Association (EDRA), dem BHB und der Koelnmesse GmbH. Mit Frank Loncar von Lowe's, Gerry Murphy, CEO von Kingfisher (Großbritannien), Horst Paulmann, Chairman von Easy Home Centers aus Chile und Murray Armstrong, Präsident und General Manager von Ace Hardware International (USA), verschafften ausgewiesene Branchenexperten mit ihren Analysen und Visionen den Zuhörern einen echten Informationsvorsprung.

Einen Vorsprung hatte auch die 33-jährige Claudia Hoffmann aus Leipzig. Sie ist die neue Miss DIY 2006 und verwiß bei dem von der Do-it-yourself-Academy auf der Messe veranstalteten Contest fünf Mitstreiterinnen auf die Plätze. Plätze für viel Information und Unterhaltung waren die drei Branchenforen der Messe, die sich in Anlehnung an den Claim der Messe als "Route of solutions" durch die drei

Messesegmente zog. Eine bunte Mischung aus Information und Unterhaltung begeisterte die Messebesucher. Daneben zeigten die Sonderschau "Innovative Zangen" und das Innovationsforum Befestigungstechnik einen komprimierten Überblick über die herausragenden Produktneuheiten in diesen Segmenten. Herausragende Partner des Produktionsverbindungshandels zeichnete der Arbeitskreis Werkzeug im Zentralverband Hartwarenhandel gemeinsam mit dem Arbeitskreis multitec - Bundesverband Produktionsverbindungshandel im Rahmen der Messe aus. Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhrt nannte den Wettbewerb ein "Erfolg versprechendes Rezept für hervorragende Geschäftsbeziehungen."

Trendshow in Köln: Tolle Neuheiten in allen Segmenten

Die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD war auch in diesem Jahr eine Show voller Innovationen und Produktneuheiten. Der zur Messe herausgegebene Katalog "News & Innovations" ist prall gefüllt mit Trends von der kleinen aber feinen Produktverbesserung bis hin zu brandneuen Erfindungen (s. auch www.eisenwarenmesse.de).

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD in Zahlen

Insgesamt 3.491 Unternehmen aus 58 Ländern stellten auf 255.000 Quadratmetern Brutto-Hallenfläche der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2006 aus. Genau 797 Firmen kamen aus Deutschland. 2.694 internationale Aussteller waren dabei. Das ergibt auch in diesem Jahr den weltweit einmaligen Auslandsanteil von

78 Prozent. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen kamen nahezu 75.000 Fachbesucher aus 140 Ländern zur rund um den Globus führenden Messeplattform für die Segmente Werkzeug, Sicherheitstechnik, Schloss + Beschlag, Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY. Rund 40.000 davon - also 53 Prozent - waren aus dem Ausland, eine auch im internationalen Maßstab herausragende Zahl.

2008 findet die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD in Köln von 9. bis 12. März statt.

